

Ortsabrundungssatzung

der Stadt Rötz

für die Ortschaft Steegen

Gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), geändert durch Gesetz vom 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093) und durch E-Vertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 889, 1122) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.1989 (GVBl. S. 586), geändert durch Gesetze vom 10.08.1990 (GVBl. S. 268) und 10.03.1992 (GVBl. S. 26) erläßt die Stadt Rötz folgende dem Landratsamt Cham mit Schreiben vom ~~2.1.12.1993~~ angezeigte Ortsabrundungssatzung für die Ortschaft Steegen:

§ 1


Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Ortschaft Steegen werden, wie im beiliegenden Lageplan Maßstab 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt. Der Lageplan Maßstab 1 : 5000 in der Fassung vom 17.08.1992 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Die Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 5 letzter Satz in Verbindung mit § 22 Abs. 3, § 11 Abs. 3 und § 12 Baugesetzbuch mit der Bekanntmachung in Kraft.

Rötz, den *28.03.1994*

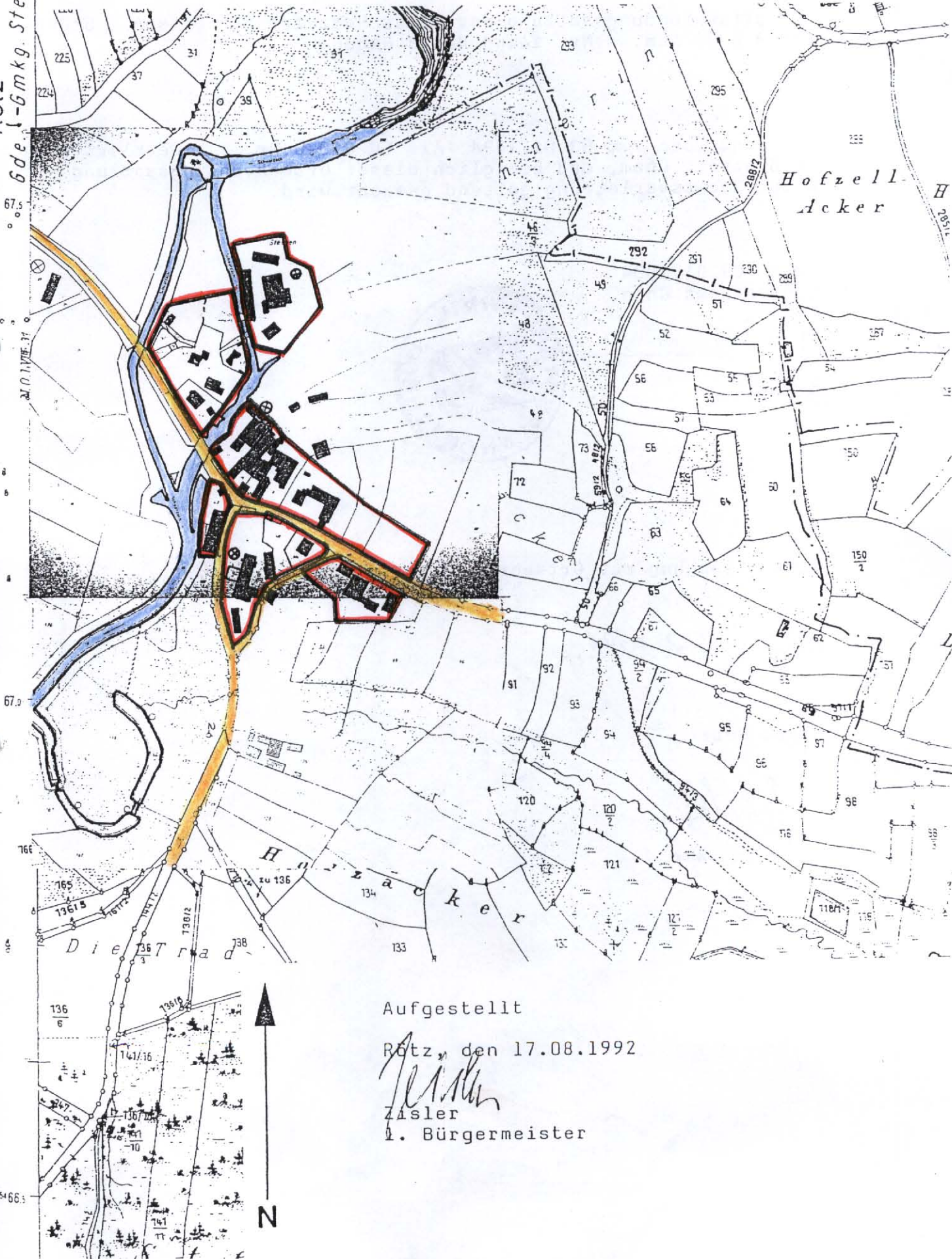
Stadt Rötz


(Zieler)
Erster Bürgermeister

Plan zur Ortsabrundungssatzung Steegen

Maßstab 1 : 5000

Rötz
Gde. 1-Gmkg. Steegen



Aufgestellt

Rötz, den 17.08.1992

Zisler
1. Bürgermeister

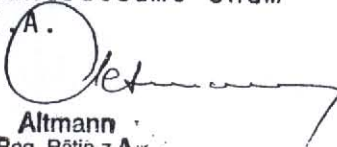


Anlage Nr. 1

Zur Ortsabrundungssatzung der Stadt Rötz für den Ortsteil Steegen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB.

Mit Schreiben vom 03.01.1994, Az. 50-610-0.Nr. 24.1 erklärt das Landratsamt Cham, daß bezüglich dieser Ortsabrundungssatzung keine Rechtsverletzung geltend gemacht wird.

Cham, 03.01.1994
Landratsamt Cham
I. A.


Altmann
Reg. Rätin z.A.



Bekanntmachung der Ortsabrundungssatzung am 29.03.1994.

Rötz, 29.03.1994...

Stadt Rötz


(Zieler)
Erster Bürgermeister